

Wahlpflicht- und Projektwahlen

Ein Programm für die SEK I
in Hamburg

von

Hermann Niermeyer

e-mail: hermann@niermeyer.net

Wahlen

Inhalt

Allgemeine Hinweise	4
Zur Installation lesen Sie bitte den Anhang.	-SEITE-
Programmstart	4
Blockungsdatei einrichten	4
1. Wahlpflichtbereich 1 und 2	5
Eingabe der Wahlen I.....	5
Eingabe der Wahlen II	6
Erste Auswertung der Wahlen	6
Fächer / Kurse	7
Fächer - Schülerzahlen.....	7
Eingabe der Kurszahlen	7
Blockung der Kurse.....	8
Fächerliste	8
Umwahlschüler.....	8
Liste der Kurse.....	9
Blöcke	9
Blockungsmöglichkeiten	10
Kurse setzen.....	10
Grundsätzliches	10
Kurse einfrieren / auftauen.....	10
Kurse zurücknehmen	11
Kurstauschmöglichkeiten.....	11
Kursgrößenausgleich	11
Blockung übernehmen	11
Kurslisten verändern	12

Wahlen

Schüler umsetzen	12
Schüler einfrieren.....	12
Ersatzwahlen berücksichtigen.....	13
Ersatzwahlen 1.....	-SEITE-
Ersatzwahlen 2	-SEITE-
Blockungsergebnisse drucken.....	14
2. Separate Wahlpflichtbereiche 3 und 4.....	15
Eingabe der Wahl.....	15
Kurse und Klassen	16
Kurslisten	16
Mitteilungen drucken.....	17
Übernahme in das SEK-I-Programm	17
INDEX	-SEITE-

Wahlen

Allgemeine Hinweise

Mit dem Programm können die Kurswahlen eines Jahrgangs auf unterschiedliche Art eingegeben und ausgewertet werden. Das Programm bereitet die Daten abschließend für die Weitergabe an das SEK I-Programm oder an „Kursverwaltung“ vor.

Ebenso können die Wahl zu einer Projektwoche ausgewertet und Projekte zusammengestellt werden.

Das Programm ist nicht geeignet, um die Schülerdaten eines Jahrgangs einzugeben. Es wird erwartet, dass die Daten im SEK I-Programm vorliegen und von dort übernommen werden können. Es können aber einzelne Schüler nachgetragen werden.

Programmstart

Bei Programmstart erscheint immer ein Startfenster, in dem Sie einen Jahrgang und die Art der Wahlauswertung auswählen.

Wenn Sie einen neuen Jahrgang für eine Wahlauswertung einrichten wollen, klicken Sie links unten auf „neuer Jahrgang“.

Jahrgangsdatei einrichten

Um einen neuen Jahrgang einzurichten, wird die Jahrgangsbezeichnung des SEK I-Programms benötigt und es muss angegeben werden, für welche Stufe die Wahlen erfolgen sollen.

Dann können die Schülerdaten importiert werden.

Es werden die Fächer der Bereiche des Jahrgangs übernommen. Zu jedem Jahrgang und dem gewünschten Bereich für die Wahleingabe gehört eine Kürzelliste der Fächer, die zur Wahl stehen.

Nur die in der Kürzelliste der Bereiche aufgeführten Fächer werden bei Eingabe der Kurswahl und beim Einrichten der Kurse berücksichtigt.

Benutzen Sie die Fachkürzel aus der Fächerdatei. Gegebenfalls können Sie dort neue Fächer definieren.

Nach diesen Vorarbeiten kann sofort mit der Eingabe der Wahlen begonnen werden.

Wahlen

Mit dem Programm können

1. Wahlen für zwei mal zwei größere WP-Bereiche mit Ersatzwahlen eingegeben und ausgewertet werden (Bereich 1/2 bzw. Bereich 3/4). Dabei können pro Schüler ein oder zwei Hauptwahlen mit Ersatzwahlen eingegeben werden. Werden zwei gleichberechtigte Hauptwahlen eingegeben, kann das Programm später bei der Blockung prüfen, welche Fächer und Kurse am besten zusammenpassen. Dabei kann natürlich auch manuell eingegriffen werden.
2. Alternativwahlen für zwei WP-Bereiche (Bereich A1 und A2), wobei hier aber nur jeweils bis zu 4 Fächer möglich sind. Dafür können die Wahlen aber wesentlich schneller eingegeben werden, da ein Fach mehreren Schülern zugeordnet werden kann und bei Alternativen die Wahlen einer Gruppe mit einem Klick ergänzt werden können. Ebenso können die Kurse sehr einfach auf die Klassen verteilt und die Schüler entsprechend zugeordnet werden.
3. Bis zu 6 Wahlen pro Schüler für bis zu 13 Blöcke (Großer Wahlbereich), die gemeinsam ausgewertet werden sollen. Diese Möglichkeit eignet sich auch für Wahlen zu Projektwochen u.ä.

Alle Möglichkeiten können gleichzeitig nebeneinander für die selbe Schülergruppe benutzt werden

1. Bereiche 1/2 bzw. 3/4 und Großer Wahlbereich

1.1 Eingabe der Wahlen Bereich 1/2 bzw 3/4 (Verteilung auf bis zu 2 Blöcke mit Ersatzwahlen)

Bei der Eingabe der Wahl kann ein Fach als (gleichberechtigte) Erst- oder Zweitwahl oder als 1. oder 2. Ersatzwahl eingegeben werden.

Für die Eingabe der Wahl ist ein Schüler auszuwählen und seine Fachwahl durch einen Klick auf die

Sport	1.	2.	E1	E2	--
Netzwerk	1.	2.	E1	E2	--
Kultur Management	1.	2.	E1	E2	--
Bild, Text, Ton, Film	1.	2.	E1	E2	--

Wahlen

entsprechenden

Knöpfe einzugeben.

Genauso kann eine Wahl durch Klick auf '--' wieder gelöscht werden.

Es ist möglich, ein Fach bei allen Schülern zu löschen.

Der Eintrag der Wahl einzelner Schüler geschieht über "Eingabe übernehmen". Ein Klick auf "Übernahme" übernimmt die Wahl und zeigt den Schüler weiterhin an.

"<<" und ">>" übernimmt die Wahl und blättert einen Schüler zurück bzw. vor. Das selbe bewirkt das Drücken der Tasten "<" bzw. ">".

1.2 Eingabe der Wahlen im Großen Wahlbereich (Verteilung auf bis zu 13 Blöcke ohne Ersatzwahlen)

Die Eingabe der Wahlen erfolgt auf ähnliche Weise wie in Wahlen I, nur stehen keine Ersatzwahlen zur Verfügung und es können bis zu 6 Fächer ausgewählt werden, deren Kurse auf bis zu 13 Blöcke verteilt werden können.



Erste Auswertung der Wahlen

Nach Eingabe der Wahlen können erste Übersichten ausgedruckt werden.

- Fächer mit Schülerzahlen
- ein Fach mit den Schülernamen für 1./2. Wahl, sowie den Schülern, die das Fach als Ersatz gewählt haben
- alle Schüler mit ihren eingegebenen Wahlen

Mit diesen Angaben muss festgelegt werden, wie viele Kurse (vorläufig) in den Fächern eingerichtet werden sollen. Das geschieht in „Fächer / Kurse“.

Wahlen

Fächer / Kurse

Fächer - Schülerzahlen

Nach Aufruf eines Faches sind die Summen der Schülerzahlen zu sehen, die das Fach als 1./2. Wahl oder als Ersatz gewählt haben, sowie bei geblockten Kursen die Anzahl der Schüler die bereits in diesen Kursen sind.

Ist die Gesamtsumme der Schüler größer als die Summe der Schüler in den Kursen

heißt das, dass es nicht geblockte Schüler gibt.

Das kann bedeuten,

dass Schüler bei der Blockung nicht gesetzt werden konnten oder dass die Schülerwahl nach einer Blockung verändert wurde, so dass es Schüler gibt, die noch keinem Kurs zugeordnet wurden.

Fach: Darst. Spiel						Kurse einrichten
Kurse	Wahl 1	Wahl 2	Ersatz 1	Ersatz 2		
<input type="text" value="2"/>	16	16	0	0		
Kurs		Lehrer	Block	Durchschnittskursgröße		
<input type="text" value="DSp1"/>	16	<input type="text" value="Op"/>	1	16		
<input type="text" value="DSp2"/>	16	<input type="text" value="Uh"/>	2			

Erläuterung: Solange keine Kurse eingerichtet bzw. Schüler im Blockungsteil noch keinem Kurs zugeordnet wurden, befinden sich diese Schüler in einem (nicht sichtbaren) Kurs 0.

Eingabe der Kurszahlen

Um Kurse einzurichten gibt man die Anzahl der Kurse ein und ruft „Kurse einrichten“ auf.

Wird die Anzahl der Kurse verringert, prüft das Programm, ob die Kurse leer sind. Kurse, in denen noch Schüler eingetragen sind, können nicht gelöscht werden.

Beim Löschen von Kursen geht die Lehrerzuordnung der gelöschten Kursen natürlich verloren!

Eingabe der Lehrerkürzel

Die Lehrerkürzel werden nicht auf Gültigkeit überprüft. Das WP-Wahl-Programm „kennt“ die zugehörigen Lehreramen nicht.

Wahlen

Löschen der Schülerzuordnungen

Erklärt sich von selbst, kann auch während der Blockung vorgenommen werden.

Eine Zuordnung von Schülern zu Kursen kann nur im Blockungsteil vorgenommen werden.

Blockung der Kurse

Falls Kurse mit ihren Schülern und Blocknummern aus dem SEK I-Programm übernommen und die Schüler in Fächer - Kurszahlen nicht aus den Kursen zurückgenommen wurden, erscheinen bei Aufruf von Blocken die Kurse in den bisher gültigen Blöcken.

Falls bisher nichts verändert wurde, sind die Kurse **eingefroren** (dazu siehe unten).

Im Fenster sind zu sehen:

Fächerliste

Zu sehen sind alle vorgesehenen Fächer mit den noch zu verplanenden Schülerzahlen.

Wird ein Fach ausgewählt, berechnet das Programm sofort

Blockungsvorschläge für das Fach und zeigt sie an.

F.	S.	nicht gesetzt:	Kurs	S.	L.	St
Frz		Hoffmann, G.	Frz1	21	Fr	o
Spa		Lang, M.	Spa1	24	Wt	x
DSp		Paetzelt, J.	Spa2	25	Vg	x
BuP		Rohland, S.	DSp1	16	Op	
Cfü			DSp2	16	Uh	
NuT			BuP1	15	Sm	o
Deu	1		Cfü1	15	Hw	o
Spo			NuT1	12	Eu	
SpM	4		NuT2	11	Eu	

Umwahlschüler

Ist ein Fach vollständig verplant und konnten nicht alle Schüler gesetzt werden, erscheint bei Auswahl des Faches die Liste der nicht gesetzten Schüler (potenzielle Umwahlschüler).

Ein Doppelklick auf einen Schülernamen zeigt die gewählten Kurse des Schülers an.

Wahlen

Unter der Liste gibt es einen Button „Einfügen“, der bewirkt, dass das Programm versucht, die Schüler durch einen Kurstausch doch noch zu setzen. Ein Kurstausch über eingefrorene Kurse ist nicht möglich.

Liste der Kurse

zeigt alle eingerichteten Kurse.

Die zweite Spalte zeigt die Schülerzahl der Schüler, die in diesem Kurs eingeplant sind, die dritte Spalte das Lehrerkürzel.

Kurs	S.	L.	St	Block 1	Block 2
Frz1	21	Fr	o	Frz1	DSp2
Spa1	24	Wt	x	Spa1	BuP1
Spa2	25	Vg	x	Spa2	Cfü1
DSp1	16	Op		DSp1	NuT2
DSp2	16	Uh		NuT1	Spo1

In der letzten Spalte wird der Status des Kurses angezeigt. Der Status eines Kurses kann sein:

- „x“ = Der Kurs ist eingefroren, d.h. er ist vor Veränderungen in der Schülerzusammensetzung geschützt.
- „o“ = Es handelt sich um den einzigen Kurs des Faches.
- Ist nichts als Status angezeigt, kann der Kurs frei verplant werden.

Unter der Liste ist ein Auswahlmenü, mit dem geregelt werden kann, welche Kurse in der Liste angezeigt werden sollen.

Wird ein noch nicht gesetzter Kurs ausgewählt, berechnet das Programm die Setzmöglichkeiten und zeigt sie unten rechts an.

Wird ein bereits geblockter Kurs angeklickt, werden die Wechselemöglichkeiten in den anderen Block geprüft.

Kurse können per „drag and drop“ in bestimmte Blöcke gesetzt werden und so auch wieder zurückgenommen werden..

Blöcke

In den Blocklisten sieht man die verplanten Kurse.

Wahlen

Unter der Kursliste des Blockes ist die Schülerzahl zu sehen und eine Checkbox, die anzeigt, ob der Block bei der Blockung berücksichtigt werden soll.

Man kann Kurse per „drag and drop“ von einem in einen anderen Block verschieben oder sie zurücknehmen, in dem man sie in die Kursliste zurückschiebt.

Unter den Blöcken befindet sich das Anzeigenfeld, in denen die Blockungsvorschlägen zu sehen sind:

Blockungsmöglichkeiten			
1	2	Kurs:	Spa1
0	8	Schüler:	24

Blockungsmöglichkeiten

Die Blockungsmöglichkeiten werden berechnet, wenn ein Fach angeklickt wird oder ein Kurs in der Kursliste.

Zu sehen sind der Kursname und die Anzahl noch zu verplanender Schüler, sowie unter der Blockzahl die Anzahl der Schüler, die nicht in den Block passen.

Gesetzt wird durch Klick auf die Blocknummer.

Kurse setzen

Grundsätzliches

Für das Setzen der Kurse stehen dem Benutzer mehrere Möglichkeiten offen:

- Jeder Kurs kann einzeln gesetzt, verschoben oder zurück genommen werden. Dabei kann das Programm Setzvorschläge machen oder man setzt selber per „drag and drop“.
- Alle Einzelkurse von Fächern und alle eingefrorenen Kurse können automatisch gesetzt werden. Das Programm stoppt, wenn es auf Kurse trifft, die nicht vollständig passen.
- Alle Fächer mit mehreren Kursen können automatisch gesetzt werden, wenn ihre Kurse nicht eingefroren sind.

Die weiteren Knöpfe auf der rechten Seite erklären sich von selbst:

Kurse einfrieren / auftauen

Kurse einfrieren
Kurse auftauen

Wahlen

Man kann vorgewählte Kurse einfrieren oder wieder auftauen.

Kurse zurücknehmen

Man kann Fächer oder Kurse zurücknehmen (gleichgültig wo sie ausgewählt sind) über „x'=Zurücknehmen“; dasselbe bewirkt das Drücken der x-Taste.



Auch per „drag and drop“ zurück in die Kursliste kann ein Kurs aus der Blockung zurückgenommen werden.

Kurstauschmöglichkeiten

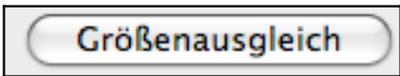
Der Button „Tauschmöglichkeiten“ zeigt alle gesetzten Kurse, die auch in den anderen Block passen würden. Die Kurse erscheinen selektiert in der Kursliste.



Wenn man sich in der Kursliste die gesetzten Kurse anzeigen lässt und mit den Pfeiltasten die Kurse durchgeht, wird man bei den Blockungsmöglichkeiten Information bekommen, wie viele Schüler bei einem Blockwechsel nicht in den Kurs passen.

Kursgrößenausgleich

Man kann einen Größenausgleich aller Kurse durchführen. In der Regel ist die Wirkung gering, da das Programm schon beim Setzen versucht, optimale Kursgrößen herzustellen. Beim Größenausgleich wird an dieser Stelle auch kein Kurstausch bei den Schülern vorgenommen.



Blockung übernehmen

Ist eine Blockung oder einige Teile davon gelungen, kann man das Ergebnis über „Blockung übernehmen“ (unten rechts) sichern. Allerdings kann nur eine Blockung gesichert werden.

Sind mehrere Blockungen akzeptabel bleibt (im Moment) nur die Möglichkeit Blockungen auszudrucken, um sie später wieder aufzubauen zu können.

Wahlen

Kurslisten verändern

Geht man im Blockungsteil in „Kurslisten“, hat man die Möglichkeit, gezielt Kursgrößen zu verändern bzw. Schüler in bestimmte Kurse zu setzen.

A rectangular button with rounded corners and a thin border, containing the text "Kurslisten" in a bold, black, sans-serif font.

Schüler umsetzen

In den Kurslisten sind die Ergebnisse der Blockung für die einzelnen Kurse der Fächer zu sehen. Hier kann geprüft werden, ob die Kursgrößen ausgeglichen sind und es kann gegebenenfalls nachgesteuert werden.

Aus muss gewählt werden, von welchem Kurs in welchen Kurs der Wechsel vorgenommen werden soll. Zu Beginn wird immer der größte und der kleinste Kurs für einen Wechsel vorgewählt.

Mit "**Wechsel durchführen**" wird ein Wechsel für ausgewählte Schüler vorgenommen, (falls ein solcher möglich ist).

Schüler einfrieren

Eine weitere Möglichkeit der Einflussnahme auf die Kurszusammenstellung bietet das Einfrieren einzelner Schüler. Im Gegensatz zum Einfrieren eines ganzen Kurses lässt sich so der Kurswechsel gezielt bei bestimmten Schülern verhindern.

Die eingefrorenen Schüler eines Kurses können nur durch "zeigen" sichtbar gemacht werden. Deshalb wird auch beim Aufruf des Blockungsteils darauf hingewiesen, wenn es eingefrorene Schüler gibt.

A rectangular button with rounded corners and a thin border, containing the text "Schüler einfrieren" in a black, sans-serif font.A rectangular button with rounded corners and a thin border, containing the text "Schüler auftauen" in a black, sans-serif font.A rectangular button with rounded corners and a thin border, containing the text "eingefrorene Schüler zeigen" in a black, sans-serif font.

Wahlen

Ersatzwahlen berücksichtigen

In Ersatzwahlen 1 können bei ungleicher Fachwahl Schüler per „drag and drop“ mit ihren Ersatzwahlen berücksichtigt werden.

Schüler mit Ersatzwahl Bild, Text, Ton, Film

KuM	Kl.	BTF	Kl.	Prx	Kl.
Dziggel, Natali...	8e	Bleick, Kimberl...	8e		
Kück, Anna Ele...	8f	Bülhoff, Henrik...	8c		
Lietz, Alannah(...	8b	Fenske, Vanes...	8e		
Schau, Nico An...	8c	Feucht, Malte(8d)	8d		
Wiencke, Vane...	8e	Frühling, Lasse...	8a		
		Garbers, Mirko...	8c		
		Graba, Sebasti...	8d		
		Hochmuth, Ma...	8f		
		Kekstadt, Chris...	8c		
		Kinde, Max(8f)	8f		
		Knackfuß, Cata...	8e		
		Kück, Kevin(8c)	8c		
		Lang, Melanie(8f)	8f		
		Lanshina, Svetl...	8e		
		Lesser, Norma...	8a		
		Oberste, Maxi...	8b		
		Scheel, Jessica(...	8b		
		Sticklat, Tim(8b)	8b		
		Stock, Julia(8c)	8c		
		Stübe, Jessica(8f)	8f		
		Topalak, Muha...	8f		

22 Schüler
21 Schüler
2 Schüler

Fach bearbeiten
In Arbeit
Fach bearbeiten

Beim Start sieht man die Schüler, die in für die Fächer mit ihrer Wahl bisher berücksichtigt wurden. Handelt es sich bei einem Schüler bereits um eine Ersatzwahl, dann ist der Schüler in roter Schrift angezeigt. Klickt man auf „Fach bearbeiten“ sind im ausgewählten Fach weiterhin alle Schüler zu sehen, während in den übrigen Fächern nur noch die Schüler gezeigt werden, die das ausgewählte Fach als Ersatzwahl haben. Der hellblau unterlegte Bereich der Liste gibt die Gesamtanzahl der Schüler im Fach wieder.

Schüler können dann per „drag and drop“ in das

Fach „In Arbeit“ gesetzt werden. Dabei wird seine Wahl getauscht.

Wichtig! Nach einem Fachtausch ist der Schüler nicht automatisch in einen Kurs des neuen Faches eingebaut. Das Setzen in einen Kurs muss im Blockungsteil des Programms erfolgen. Dort findet man den Schüler zunächst in der Umwahlliste.

Wahlen

Die ursprüngliche Wahl kann bei allen Schülern in „Fächer / Kurse“ wieder hergestellt werden.

Dort kann auch die Umwahl wieder rückgängig gemacht werden, wenn man auf „ursprüngliche Wahl wiederherstellen“ klickt.

Bei der Berücksichtigung von Ersatzwahlen sollte man sich Notizen machen, damit man, wenn notwendig, schnell und gezielt Umwahlen rückgängig machen kann, ohne lange zu suchen.

Die ursprüngliche Wahl kann bei allen Schülern in „Fächer / Kurse“ wieder hergestellt werden.

Wichtig!

Nach einem Fachtausch ist der Schüler nicht automatisch in einem Kurs des neuen Faches eingebaut. Das Setzen in einen Kurs muss im Blockungsteil des Programms erfolgen. Dort findet man den Schüler zunächst in der Umwahlliste.

Blockungsergebnisse drucken

Nach der Blockung können die Ergebnisse ausgedruckt werden:

- Die Blockung mit Kursen, Lehrern, Schülerzahlen
- Eine Blockungsübersicht mit allen Kursen und Schülernamen
- Kurslisten für einzelne Fächer.
- Übersichten über die Wahlen einzelner Klassen

Wahlen

2. Alternativwahlen für die Bereich A1 und A2

Eingabe der Wahl

Die Eingabe erfolgt ähnlich wie im Wahlpflichtbereich, hier aber durch einfaches Anklicken des Faches.

Die Fächer, die zu sehen sind, richten sich nach den Eingaben in den Kürzellisten des Jahrgangs. Es können bis zu vier Fächer im künstlerischen Bereich und bis zu drei Fächer im Bereich Religion, ... zur Wahl gestellt werden.

Sie können auch bei allen Schülern eines der Fächer eintragen lassen und dann für die Schüler der anderen Fächer die Wahl korrigieren.

The screenshot shows a web interface for selecting elective subjects. It is divided into two main sections: 'Kunst/Musik' and 'Religion/Philosophie'. Each section contains a list of subjects with radio buttons for selection. To the right of each subject list are two buttons: 'eintragen' (add) and 'löschen' (delete). A blue link 'Fach bei allen ausgewählten Schülern' (Subject for all selected students) is located above the buttons in each section. Below the subject lists is a radio button labeled 'löschen'.

Kunst/Musik

Fach bei allen ausgewählten Schülern

Bildende Kunst

Musik

löschen

Religion/Philosophie

Fach bei allen ausgewählten Schülern

Religion

Philosophie

löschen

Wahlen

Kurse und Klassen

Hier sehen Sie die Ergebnisse der Wahl nach Klassen geordnet und Sie können die Anzahl der Kurse festlegen.

Wahlen	10a	10b	10c	10d	10e	10f	10g	10h		Schüler	Kurse
Bildende Kunst	19	17	10	18	0	13	20	21		118	5
Musik	2	4	11	3	21	8	0	0		49	3
Darstellendes Sp	0	0	0	0	0	0	0	0		0	

										Kurslehrer
Kun 1	<input checked="" type="checkbox"/>		Pm							
Kun 2	<input checked="" type="checkbox"/>		Ka							
Kun 3	<input checked="" type="checkbox"/>		Lo							
Kun 4	<input checked="" type="checkbox"/>		Ka							
Kun 5	<input checked="" type="checkbox"/>		AK							
Mus 1	<input checked="" type="checkbox"/>		Wa							
Mus 2	<input checked="" type="checkbox"/>		Vo							
Mus 3	<input checked="" type="checkbox"/>		Gr							

Danach ist eine Übersicht der eingerichteten Kurse und Klassen zu sehen und Sie können festlegen, welcher Kurs welchen Klassen zugeordnet werden soll. Ebenso können Sie hier die Kurslehrer eingeben.

Kurslisten

In einer Übersicht der Kurse ermöglicht es, einzelne Schüler in bestimmte Kurse zu setzen. Der Wechsel erfolgt per Auswahl und Klick auf „Wechsel durchführen“ oder durch „drag and drop“.

Wahlen

Mitteilungen drucken

Sind alle Wahlen eingegeben und die Kurse eingerichtet, kann für jeden Schüler eine Mitteilung über das Ergebnis der Kurszuordnung zur Information von Schülern und Eltern gedruckt werden.

Mitteilung über die Kurszuordnungen *) Schule:

Es müssen Schüler ausgewählt werden und die Eingabe des Schulnamens ist erforderlich.

Möchte man die Listen klassenweise gedruckt haben, kann man sich die Schüler einer Klasse in der Schülerliste anzeigen lassen (über das Menü unter der Liste), wählt dann alle Schüler aus und geht auf „drucken“. Bitte vorher die Vorschau ausschalten.

Übernahme in das SEK-I-Programm

Die Übernahme der geblockten Kurse mit den Schüler- und Lehrerzuordnungen erfolgt im SEK I-Programm bei den Jahrgangsdaten.

Übernahme in das Kursverwaltungsprogramm

Die Übernahme der geblockten Kurse mit den Schüler- und Lehrerzuordnungen kann auch als Neigungskurswahl in das Programm „Kursverwaltung“ erfolgen.